

QUERBEET

MUSIK

Obereschacher Trio
bietet Alpenflair

Die drei Alphornbläser Ulrich Haberer, Willi Klausmann und Otto Wolf geben am Sonntag, 22. August um 14 Uhr auf der Landesgartenschau ihre Musik zum Besten. Schon bei einem Auftritt auf der Insel Mainau am 27. Juli zeigten die drei Obereschacher, was sie können. Mit ihrem stets wachsenden Repertoire an markanten Melodien auf den großen Instrumenten begeisterten sie sowohl Zuschauer als auch die Veranstalter auf der Bodenseeinsel. (nj)

KONZERT

Rock und Pop
mit „Sunsetpoint“

Auf der Showbühne im Kuppelzelt spielt am heutigen Freitagabend ab 19 Uhr die Band „Sunsetpoint“ Cover, Rock- und Popmusik ab den 70ern bis heute. Charakteristisch ist die ausdrucksstarke Stimme von Carolin Schneider, ebenbürtig dazu René Stubers facettenreicher Gesang und sein sensibles Gitarrenspiel. Die Band überzeugt mit erstklassigen Instrumentalsoli.



Jetzt für die schönsten Gartenfotos der SÜDKURIER-Leser abstimmen

Was mögen Sie lieber? Grün oder rot? Sie haben die Wahl. Diese zwei farbenfrohen Pflanzenbilder von Siegfried Reinhardt aus Deißlingen (linkes Bild) und Klaus Eppele aus Karlsruhe sind nur zwei von insgesamt 25 Gartenbildern, die ab Freitag im Internet in einer Online-Abstimmung gegeneinander antreten. Aus knapp 90 tollen Gartenfotos der SÜDKURIER-Leser, die am Fotowettbewerb „Schönstes Gartenbild“ teilgenommen haben, hat eine Jury die 25 schönsten Motive ausgewählt. Jetzt ist Ihr Geschmack gefragt. Stimmen Sie für

Ihr Lieblingsfoto ab und nehmen Sie am Gewinnspiel teil. Unter allen Teilnehmern verlost der SÜDKURIER drei Eintrittskarten für die Landesgartenschau in Villingen-Schwenningen. Die zehn Bilder mit den meisten Stimmen werden auf dem Gartenschau Gelände ausgestellt. Jeweils zwei Eintrittskarten gewinnen die Hobbyfotografen auf den Plätzen eins bis drei. Teilnahmeabschluss ist am Sonntag, 22. August. Alle Wettbewerb-Bilder sowie das Abstimmungsformular finden Sie im Internet unter www.suedkurier.de/lgsbilder. (jef)

HELFER DES TAGES

Er bringt Kugeln
zum Rollen

Unser Helfer des Tages ist Karl-Heinz Falkenburger, der bei der Marmelbahn der Schwenninger Rudolf-Steiner-Waldorfschule ehrenamtlich tätig ist. Zusammen mit seiner Familie, also seiner Frau und den zwei Töchtern, nimmt er für einen Tag Position im Holzhäuschen unter dem Starturm der Bahn. Er verkauft dort die durchsichtigen Plastik-Kugeln, deren Erlös für wohltätige Zwecke gespendet wird.

Vor allem Kinder lieben die Marmelbahn und folgen aufgeregt ihren mit kleinen Enten oder Papierspiralen gefüllten Kugeln hinterher. Aber zunächst mal müssen diese hoch auf den Turm – dabei hilft Karl-Heinz Falkenburger. Die Kugel wird auf einen Metallring gelegt und durch eine Kurbel handbetrieben zieht eine Kette sie bis ganz nach oben. Vor allem bei den Kleinen muss Falkenburger noch etwas beim Kurbeln nachhelfen, aber dafür ist er ja da. Beruflich ist der 54-Jährige im Kreis Rottweil als Sozialpädagoge bei einem ambulanten Dienst der sich um psychisch Kranke kümmert. Zu seiner ehrenamtlichen Tätigkeit kam er durch eine seiner Töchter, die nach den Sommerferien die elfte Klasse der Rudolf-Steiner-Schule besucht. Die Landesgartenschau gefällt dem Deißlinger sehr gut. „Alles ist sehr liebevoll gestaltet und gerade für Kinder gibt es sehr vielseitige Angebote“, so Falkenburger. (akb)



Karl-Heinz Falkenburger kurbelt die Kugeln in die Höhe. BILD: BLASER

Auerhahn fühlt sich hier pudelwohl

- Stuttgarter Biologe referiert über Vogelwelt
- Der Rotmilan erfreut sich großer Beliebtheit

VON NINA STEINHÄUSER

Villingen-Schwenningen – Den Naturführer „Die Vögel Europas“ unter den Arm geklemmt wartet Klaus Lachenmaier am Treffpunkt Baden-Württemberg. Draußen gießt es in Strömen, aber er hofft, dass trotzdem einige Besucher beim vogelkundlichen Spaziergang über das Landesgartenschau Gelände mitmachen wollen. Schließlich ist das die einzige Gelegenheit, denn die dazugehörige Ausstellung des Landesjagdverbandes Baden-Württemberg ist nur noch bis einschließlich Sonntag, 15. August, geöffnet.

Und dann kommen sie: Großeltern mit Enkel, einige Pärchen und einige Vogelliebhaber – alle sind sichtlich erleichtert, dass Klaus Lachenmaier sie nicht zurück in den Regen scheidet, sondern das Programm kurzerhand umwirft und erstmal in der Ausstellungshalle auf Entdeckungsreise geht. Der Landesjagdverband hat dort unter dem Motto „Zauber der Wildbahn – heimische Wildtiere von Schwarzwald und Baar“ neben Vögeln auch Säugetiere als Präparate ausgestellt.

Die am häufigsten vorkommenden Vogelarten, wie der Mäusebussard und der Rotmilan – „den Charaktervogel von Baar und Umgebung“, wie Klaus Lachenmaier ihn bezeichnet – kennt natürlich jeder der vogelkundlichen Spaziergänger. Aber auch für die Besucher, deren ornithologische Kenntnisse darüber hinausgehen, hat der Stuttgarter



Der Stuttgarter Biologe Klaus Lachenmaier (rechts) führt die Besucher seines vogelkundlichen Spaziergangs in die Welt der Vögel ein. BILD: STEINHÄUSER

ter Biologe neues Wissen parat.

Für Begeisterung sorgt der akut vom Aussterben bedrohte Auerhahn. Wie der Experte erzählt, hat Baden-Württemberg einer der höchsten Auerhahnbestände in ganz Deutschland – allein im Schwarzwald wurden in diesem Jahr 350 männliche Tiere gezählt. Auf reges

Interesse stößt auch das Paarungsverhalten der Auer, denn die Männchen finden sich zur sogenannten Gruppenbalz ein und der Gewinner darf sich besonderer Aufmerksamkeit der Damen erfreuen.

Als sich wider Erwarten die Sonne zeigt, beschließt Klaus Lachenmaier

ONLINE

www.suedkurier.de/lgs

Impressionen

Sämtliche Bilder von Veranstaltungen und Ereignissen finden Sie in unseren Galerien.

www.suedkurier.de/bilder

Etwas verpasst?

Alle Artikel gibt es in unserem Landesgartenschau-Dossier.

www.suedkurier.de/landesgartenschau

doch noch eine Beobachtung der Vögel im Freien zu wagen. Er warnte jedoch erst einmal vor zu hohen Erwartungen. Die Jahres- und die Tageszeit, es ist 11 Uhr morgens, und das Wetter seien denkbar ungünstig zur Vogelbeobachtung. Die Vogelwelt zeigt sich aber doch noch gnädig: Amseln und Stieglitze kreuzen den Himmel, Meisen und Goldammern machen es sich auf den umliegenden Zäunen und Bäumen gemütlich.

Auch den Stromsee nehmen die Besucher genau unter die Lupe. Von Klaus Lachenmaier erfahren sie, dass sich weibliche und männliche Stockenten in manchen Monaten nur durch die Schnabelfarbe unterscheiden lassen. Gerade zu dieser Jahreszeit verlieren die Männchen nämlich ihr buntes Federkleid und sehen aus wie Weibchen.

Der Jagdexperte klärt auch über Gefahren für die Vögel auf: Glasfassaden, wie bei der Helios-Arena verursachen geradezu einen „Massenmord“, denn die Vögel können sie nicht wahrnehmen und fliegen dagegen, erklärt er.

Mogli und Balu als Musical

Freundschaft, Abenteuer und jede Menge Spaß – die Aufführung des Klassikers „Das Dschungelbuch“ bringt Freude für die ganze Familie

Villingen-Schwenningen – Mogli, Balu und der Tiger Shir Khan sind am Samstag, 13. August, auf der Landesgartenschau zu Gast. Auf der großen Showbühne im Kuppelzelt wird mit ihnen als Stars „Das Dschungelbuch“ in Form eines Musicals aufgeführt.

Der Findelkind Mogli wird von einem Wolfsrudel adoptiert und lebt ein glückliches und abenteuerliches Leben unter Tieren. Doch als der Menschen fressende Tiger Shir Khan in den Dschungel zurückkehrt, um Mogli zu töten, beschließt der Dschungelrat, den Jungen vom Panter Baghira in die Menschen-

siedlung bringen zu lassen. Eine abenteuerliche Reise beginnt, auf der Mogli lustigen, wilden und gefährlichen Tieren begegnet.

Nach Rudyard Kiplings Klassiker, der nicht nur in der Disney-Verfilmung alle Generationen begeistert, hat Christian Berg ein Musical für große und kleine Abenteuerer geschaffen. Die mitreißenden und eingängigen Songs wie „Keine Feier ohne Geier“ und natürlich „Probiere mal mit Gemütlichkeit“ stammen von keinem Geringeren als der Liedermacherlegende Konstantin Wecker.

Um 13 Uhr hebt sich am Samstag der Vorhang für die Aufführung des Musicals durch das Hamburger Schmidt Theater. Wenn Mogli rockt, der Bär Balu steppt und die Schlange Kaa rappt, ist Spaß ohne Grenzen für Groß und Klein angesagt.



Eine tolle Familienunterhaltung bietet das Musical „Das Dschungelbuch“ am Samstag auf der Showbühne der Landesgartenschau in Villingen-Schwenningen. BILD: LGS